



Leben in Südafrika



... aus der ländlichen Kleinstadt Qunu

... lebt in einem Rundhaus

Nachbarschaft Welt



Foto: Ulrike Mai - Pixabay.com

Ich heiße ... und bin zwölf Jahre alt. Wir gehören zum Stamm der Xhosa. Wir sprechen Xhosa. Meine Familie lebt in einem Rundhaus in Qunu im Eastern Cape. Ich lebe mit meiner Mutter, meinem Großvater und meiner Schwester zusammen. Mein Vater hat in den Minen bei Johannesburg gearbeitet, weil meine Eltern nach schlechten Mais-Ernten zu hohe Schulden hatten. Seit er kein Geld mehr schickt, arbeitet unsere Mutter auf einer großen Farm während der Kürbisernte und als Putzfrau. Nach der Schule helfe ich im Gemüsegarten, beim Wasserholen und Feuerholzsammeln. Manchmal fahre ich mit meinem Großvater ans Meer zum Fischen. Dann bringen wir stolz unseren Fang nach Hause und haben reichlich zu essen.



Leben in Südafrika



... aus Kapstadt

... lebt in einem kleinen Haus

Nachbarschaft Welt



Foto: Ulrike Mai - pixabay.com

Ich heiße ..., bin zwölf Jahre alt. Ich bin Xhosa und spreche Xhosa. Ich wohne im Township Kayelitsha in Kapstadt. Meine Eltern arbeiten beide in der Stadt. Mein Vater ist Wachmann in einem Haus mit Apartments, in dem nur reiche Afrikaner leben. Meine Mutter arbeitet als Köchin in einer weißen Familie. Sie fahren jeden Tag mit einem Minibus hin und zurück. Wir sind, froh, dass wir genug zu essen haben. Wir haben sogar einen Fernseher. Wir gehören zu den reicheren Familien im Township, obwohl meine Eltern und vier Geschwister nur drei Zimmer haben. Zweimal in der Woche arbeite ich nach dem Unterricht im Schülerrat und bei der Schülerzeitung mit. Ich liebe es auch, mit meinen Freundinnen zum Strand zu gehen.



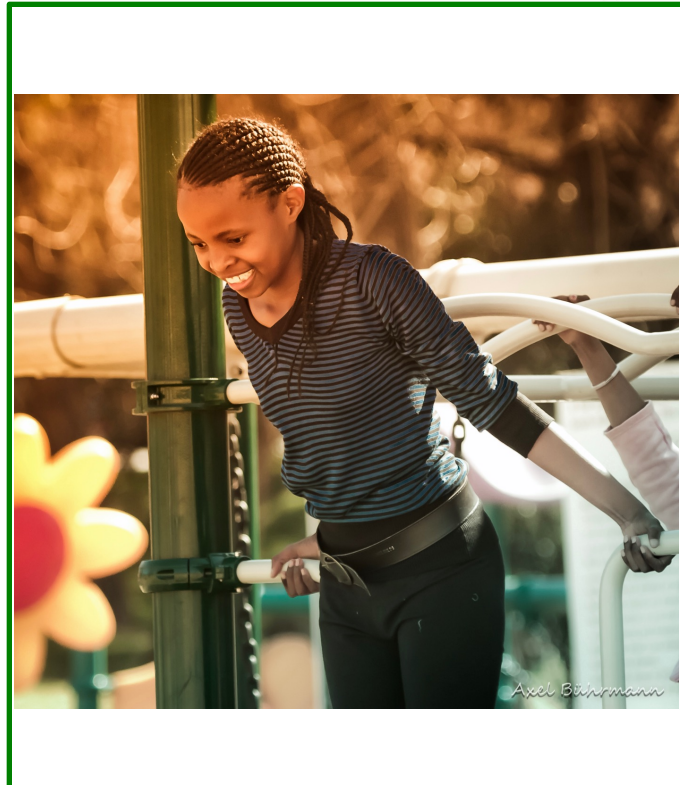
Leben in Südafrika



... aus der Hafenstadt Port Elizabeth

... lebt in einem Apartment

Nachbarschaft Welt



Ich heiße ... und bin 12 Jahre alt. Ich bin Xhosa und spreche Xhosa wie Nelson Mandela, unser erster schwarzer Präsident nach der Apartheid. Ich lebe in der Stadt Port Elizabeth. Meine Eltern arbeiten seit vielen Jahren in einem Hotel und deshalb haben wir eine Wohnung in Fairview bekommen. Fairview gehört zu einem Hausprojekt, das in der Regierungszeit von Nelson Mandela gestartet wurde. Heute gibt es viele solcher Häuser. Dadurch können auch ärmere Menschen ein gutes zu Hause haben. Wir haben jetzt auch Wasser, Licht und eine Müllabfuhr. Uns geht es jetzt gut. Nach der Schule trainiere ich oft in einem Verein. Besonders Leichtathletik und Turnen liegen mir. Ich lasse auf Spielplätzen kein Gerät aus.



Leben in Südafrika



... aus der Region Freistaat

... lebt in einem Gutshaus

Nachbarschaft Welt



Ich heiße ... und bin dreizehn Jahre alt. Ich lebe in einem Gutshaus in der Region Freistaat. Meine Familie ist schon vor über 200 Jahren aus Holland nach Südafrika gekommen. Wir sind Buren und sprechen Afrikaans. Mein Vater besitzt viel Land und züchtet Rinder und Pferde. Wir wohnen in einem großen Haus mit genug Platz für meine Eltern und meine Geschwister. Auch unsere Köchin und unser Gärtner wohnen bei uns. Meine Mutter beaufsichtigt alle Angestellten im Haus und kümmert sich mit um den Gemüse- und Blumengarten. Ich bin von klein auf mit Mango, dem Sohn unserer Zulu Köchin befreundet. Nach der Schule sind wir oft draußen und reiten unsere Pferde und bewachen die Rinderherden.



Leben in Südafrika



... aus der Stadt Johannesburg

... lebt in einem gesicherten Haus

Nachbarschaft Welt



Foto: Axel Bührmann/flickr

Ich heiße ... und bin zwölf Jahre alt. Ich lebe in einem Vorort von Johannesburg. Viele Häuser hier haben eine hohe Mauer mit Stacheldraht und werden bewacht. Unser Haus ist sehr groß. Meine Vorfahren kommen aus England und sind hier durch Goldminen sehr reich geworden. Mein Vater arbeitet als Banker und meine Mutter als Lehrerin. Wir sprechen zu Hause englisch. Ich werde jeden Morgen mit dem Auto zur Schule und nachmittags zum Sportplatz gefahren. Am liebsten spiele ich Fußball im Verein.

Wir gehen auch alle zusammen zu großen Spielen. Aber es sind immer Erwachsene dabei, die auf uns aufpassen. Es gibt hier viel Gewalt und Kriminalität, weil fast die Hälfte der schwarzen Bevölkerung sehr arm ist und die jungen Leute keine Arbeit finden. Ich wünsche mir mehr Frieden.



Leben in Südafrika



Nachbarschaft Welt

